



# Kurzinformation Agrarstrukturerhebung 2007

Anzahl der land- und forst-  
wirtschaftliche Betriebe in  
Oberösterreich stagnierend

Im Jahr 2007 gab es in **Oberösterreich 36.385 land- und forstwirtschaftliche Betriebe**. Gegenüber 2005 (36.543 Betriebe) bedeutet dies einen leichten Rückgang von 0,4 Prozent.

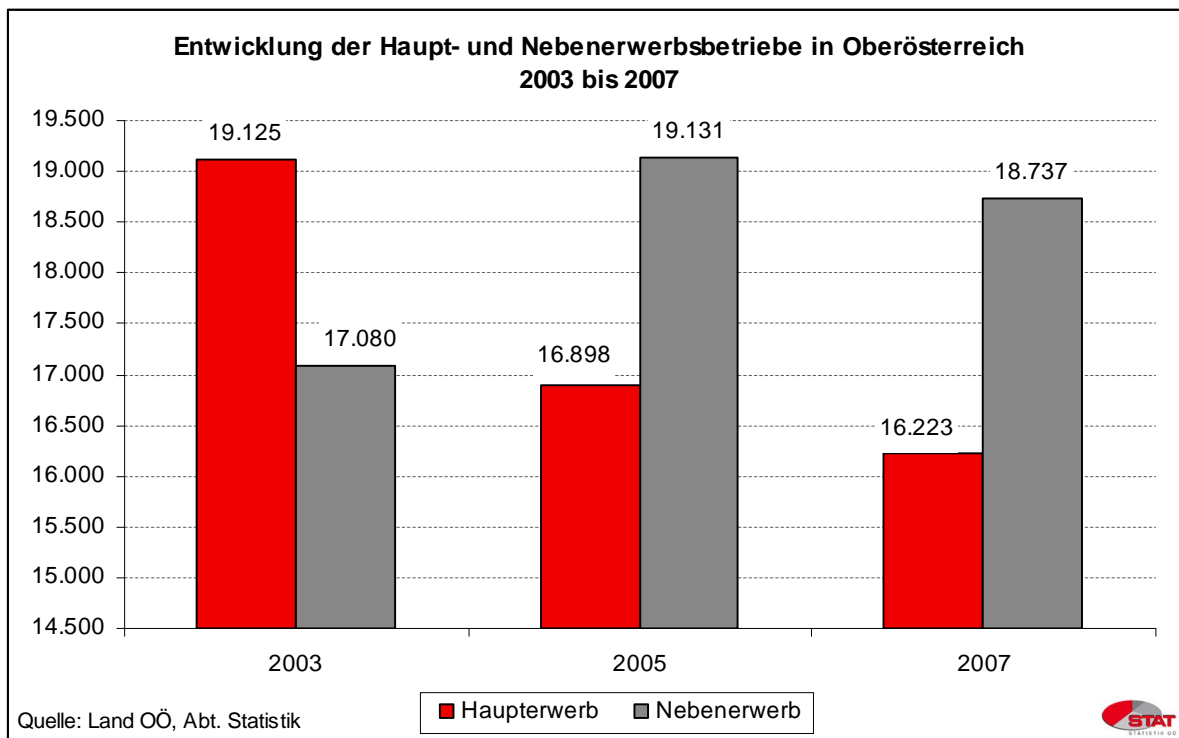
Zwei Drittel aller österreichischen Betriebe liegen in den Bundesländern Niederösterreich (45.782 Betriebe), Steiermark (42.370 Betriebe) und Oberösterreich (36.385 Betriebe).

**Tabelle 1: Veränderung der oö. Betriebe im Bundesdurchschnitt**

Bundesländer	Zahl der Betriebe			Veränderung gegenüber 2005	
	2003	2005	2007	absolut	in %
Burgenland	11.753	11.664	11.167	-497	-4,3
Kärnten	19.491	19.399	18.911	-488	-2,5
Niederösterreich	46.235	46.087	45.782	-305	-0,7
<b>Oberösterreich</b>	<b>36.729</b>	<b>36.543</b>	<b>36.385</b>	<b>-158</b>	<b>-0,4</b>
Salzburg	10.012	10.023	10.028	5	0,0
Steiermark	43.745	43.735	42.370	-1.365	-3,1
Tirol	16.892	16.846	16.929	83	0,5
Vorarlberg	4.744	4.743	4.762	19	0,4
Wien	782	551	699	148	26,9
<b>Österreich</b>	<b>190.382</b>	<b>189.591</b>	<b>177.033</b>	<b>-12.558</b>	<b>-7,1</b>

Q: Statistik Austria.

**Abbildung 1: Anzahl der Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe rückläufig**



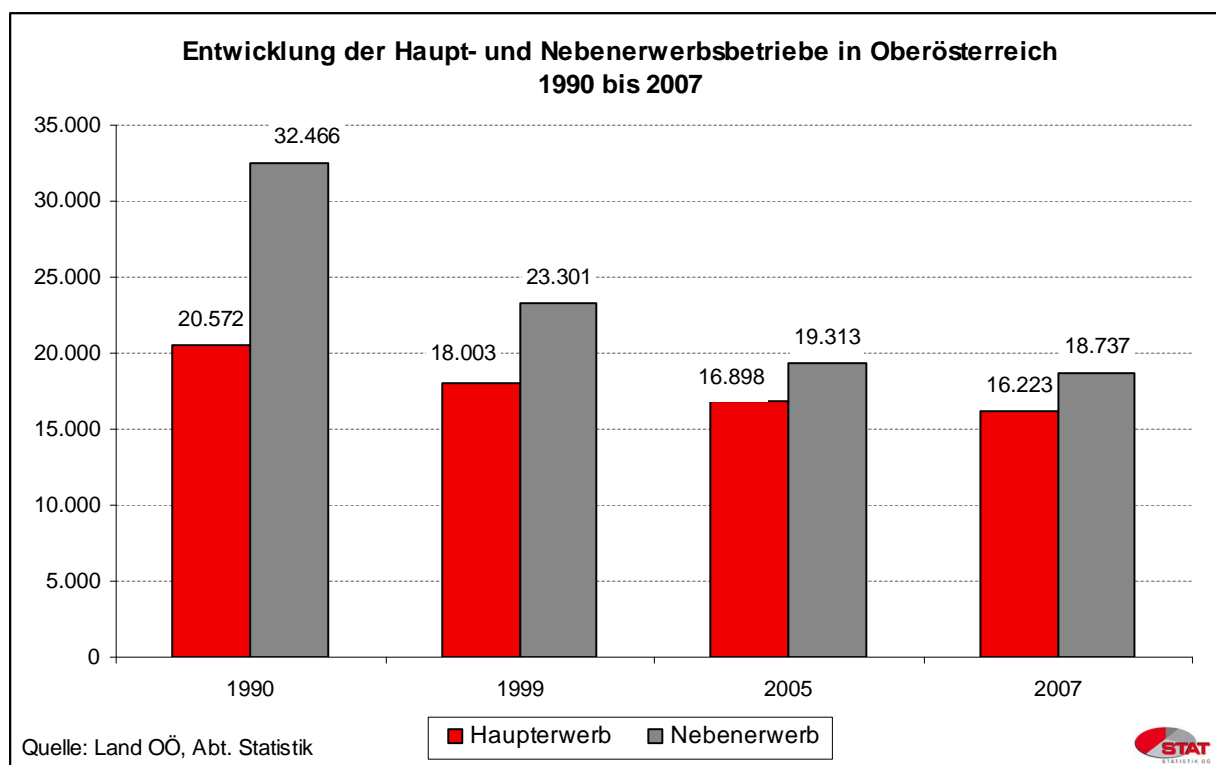
Die Anzahl der **Haupterwerbsbetriebe** sank im Jahr 2007 in Oberösterreich im Vergleich zu 2005 um 675 Betriebe (- 4 %) auf 16.223. Ebenso verringerte sich der Bestand an Nebenerwerbsbetrieben auf 18.737 Betriebe (-2,1 %). Personengemeinschaften und Betriebe juristischer Personen stiegen im Vergleich zu 2005 (514 Betriebe) um 177 Prozent auf 1.424 Betriebe<sup>1</sup>.

Der in der Abbildung 2 dargestellte langfristige Überblick zeigt einen stetigen Abwärtstrend sowohl bei den Haupterwerbsbetrieben als auch bei den Nebenerwerbsbetrieben. Ein Grund für diese Entwicklung ist die bessere Einkommenssituation in anderen Wirtschaftsbereichen. Des Weiteren müssen die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe eine gewisse Mindestgröße aufweisen, um konkurrenzfähig zu sein.

Hinweis: Vergleichbarkeit der Einzeljahre auf Grund unterschiedlicher Erfassungsgrenzen und Definitionen ist nicht voll gegeben.

(Statistik Austria, Agrarstrukturerhebung 2007)

**Abbildung 2: Langfristiger Trend der Betriebe rückläufig**



**Beschäftigung in der Land- und Forstwirtschaft**

Als land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte zählten – unabhängig vom tatsächlichen Hauptberuf – alle Personen ab dem 16. Lebensjahr, die land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten für den Betrieb verrichten.

In Oberösterreich wurden im Jahr 2007 103.251 land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte ermittelt. Gegenüber 2005 entspricht dies einem Rückgang von -4,6 Prozent. Der Großteil der Beschäftigten entfiel auf Familienangehörige (89.432 bzw. 86,6%), während nur 13.818 familienfremde Arbeitskräfte (13,4 %) beschäftigt waren.

<sup>1</sup> Änderung bei der Ermittlung der Rechtsform: im Fragebogen vorgegeben